

Julie-Roger-Haus



Wir freuen uns, dass sie sich für unser Haus interessieren. Vor der Aufnahme möchten wir Sie über notwendige Formalitäten informieren und bei deren Erledigung unterstützen.

Wir benötigen vor der Aufnahme folgende Unterlagen:

➤ **Einstufungsbescheid**

Ärztlicher Bericht sowie ggf. Überleitungsbogen des Krankenhauses bzw. des häuslichen Pflegedienstes.

Im Rahmen einer stationären Aufnahme wird ein Einstufungsbescheid der Pflegekasse benötigt. Dieser muss die Notwendigkeit der stationären Pflege bescheinigen. Der Bescheid sollte vor Heimaufnahme vorliegen.

➤ **Klärung der Finanzierung**

Damit Sie einschätzen können, welche Art der Finanzierung für Sie in Frage kommt, geben wir Ihnen unsere Pflegesätze und die jeweiligen Zuschüsse der Pflegekasse bekannt:

Pflegestufe	Tagessatz	Kosten im Monat bei 30 Tagen	Pflegekassenzuschuss	Restkosten
I	96,58 €	2897,40 €	1023,00 €	1874,40 €
II	116,95 €	3508,50 €	1279,00 €	2229,50 €
III	137,31€	4119,30€	1550,00 €	2569,30 €

Die angeführten Restkosten sind aus eigenen Mitteln zu begleichen. Dies geschieht über die Rente und das Sparguthaben. Reichen diese nicht aus, so muss beim Rathaus für Senioren ein Antrag auf Kostenübernahme gestellt werden. Hierbei möchten wir Sie nach Möglichkeit unterstützen.

➤ **Antragstellung**

Bitte stellen Sie den Antrag auf Kostenübernahme beim:

**Jugend- und Sozialamt
Rathaus für Senioren
Zentrale Heimplatzvermittlung/Soziale Hilfen für Heimbewohner
Hansaallee 150
60320 Frankfurt**

**Telefon Sammelanschluss: 069/ 212 – 49922
Telefax: 069/ 212 - 9770977
E-mail: altenhilfe.amt51@stadt-frankfurt.de**

- **Wichtig** : Der Antrag sollte vor Heimaufnahme gestellt werden.

Dem Betroffenen wird ein monatlicher Barbetrag (Taschengeld) ausgehändigt. Dieser Betrag liegt bei **103,14 €**. Für Bewohner, die vor dem 1.1.1921 geboren wurden, wird für jedes Kind ein Erziehungsgeld in Höhe von **27,47 €** gezahlt.

Das Sparguthaben hat einen „Schonbetrag“ in Höhe von **2600,00 €**. Bei Ehepaaren liegt dieser bei **3214,00 €**. Das über dieser Freigrenze liegende Vermögen muss eingesetzt werden, bevor das Sozialamt eine Kostenzusage erteilt.

Rechenbeispiel : Pflegestufe II 116,95 € pro Tag

3508,50 €	Kosten pro Monat
<u>1279,00 €</u>	Abzüglich der Pflegeversicherung
2229,50 €	
z.B. 900,00 €	Abzüglich der Rente
= 1329,50 €	verbleibende Restkosten

Die Restkosten werden über Ersparnisse oder durch die Kostenübernahme des Sozialamtes gedeckt.

Für weitere Informationen und Hilfestellung wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer:

- **069/ 29 98 07 – 212 Frau Luther**
dagmar.luther@frankfurter-verband.de
- **069/ 29 98 07 – 266 Frau Metzler**
bettina.metzler@frankfurter-verband.de
- **069/ 29 98 07 – 211 Empfang**

Besuchen Sie auch unsere Homepage

www.julie-roger-haus.de